

Info  
an SOA  
um Sept.



Soziale  
Dienstleistungen  
gGmbH

AWO Soziale Dienstleistungen gGmbH · Große Str. 28-30 · 22926 Ahrensburg

Stadt Ahrensburg  
Fd: Kindertageseinrichtungen  
Frau Beckmann / Frau Gust  
22923 Ahrensburg

Große Straße 28-30  
22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 / 2115 - 440  
Fax: 04102 / 2115 - 442

info@awo-stormarn.de  
www.awo-stormarn.de

Ansprechpartnerin  
Anette Schmitt

E-Mail  
anette.schmitt@awo-stormarn.de

Durchwahl  
- 449

Datum 20.07.2017

KiTa Am Reesenbüttel:

Verzögerung Umzug in den Neubau; Frühdienst ab Schuljahr 2017/18

Sehr geehrte Frau Beckmann, sehr geehrte Frau Gust,

wegen zwei erforderlicher Anpassungen der Betreuungszeit ab 1.8.2017 reichen wir eine Nachkalkulation der Betreuungszeit und der zusätzlich entstehenden Kosten ein.

1. Im Zuge der Anpassung des Frühdienstes an die schulischen Aufsichts- und Unterrichtszeiten ist eine Anpassung der Ferienbetreuung erforderlich:

Der Frühdienst des Hortes ist aufgrund der Aufsichtszeit der Schule für die Zeit von 6.45 bis 7.45 festgelegt. In der Ferienzeit findet durch die Schule keine Beaufsichtigung statt. Die zusätzliche Ersatzleistung des Hortes für die 10 schulfreien Wochen muss daher von 7.45h bis 12.00h bzw. 13.00h berechnet werden. Die hierfür erforderlichen zusätzlichen Stunden belaufen sich auf 10,71 Wochenstunden im Jahr und sind im Stellen- bzw. Wirtschaftsplan 2018 berücksichtigt. Für den Zeitraum von 1.8. bis Endes des Jahres sind anteilig Stunden für 3 Wochen erforderlich: 10,21 Wochenstunden.

2. Aufgrund der Verzögerung des Einzuges in den Neubau, sind über den 1.8.17 hinaus die Nutzung zusätzlicher Standorte erforderlich, in diesem Zuge entstehen weiterhin zusätzliche Personalbedarfe für die Aufsicht bzw. Doppelbesetzung für Gruppen, die Standorte alleine nutzen und für die Ermöglichung einer besonderen Begleitung der Kinder in der Zeit von 11.50 bis 12.00 damit der Unterricht möglichst ungestört erfolgen kann :

Das hierfür erforderliche zusätzliche bzw. weiterhin benötigte Stundenkontingent beträgt 66 Wochenstunden bis voraussichtlich 31.12.2017.

Eine Umfrage bei den Eltern der Elementarkinder ergab gegenwärtig keinen signifikanten Betreuungsbedarf vor 8.00 Uhr, von daher werden wir gegenwärtig keinen Frühdienst für diese Gruppe vorsehen.

Mit freundlichen Grüßen

Anette Schmitt

Geschäftsführerin

Anlagen